



BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF

SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	StA	VA 57.	PA	RR
TOP		5		
Datum		15.09.2016		
Ansprechpartner: Herr Plück		Telefon: 0211 / 475 - 3275		
Bearbeiterin: Frau Kuchenbecker		Telefon: 0211 / 475 - 3773		
Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP 2030) Information zur Endfassung des BVWP 2030				
<u>Beschlussvorschlag für die Sitzung des Verkehrsausschusses:</u> Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.				

gez. Anne Lütkes

Düsseldorf, den 11. August 2016

Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung :

Im Rahmen der Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplans 2030 (BVWP 2030) hat der Regionalrat am 14.04.2016 in einer Sondersitzung seine Voten für die Priorisierung von Straßen-, Schienen- und Wasserstraßenvorhaben abgegeben. Seit dem 03. August 2016 ist die Endfassung des BVWP 2030 veröffentlicht. In dieser Vorlage wird darüber berichtet.

Anlagen:

Anlage 1: BVWP 2030- Endfassung im Bereich Strasse (Auszug RR-Düsseldorf)

Anlage 2: Veränderungen des Referentenentwurfs zur Endfassung des BVWP 2030 im Bereich Straße (Auszug RR-Düsseldorf)

Anlage 3: BVWP 2030- Endfassung im Bereich Schiene (Auszug RR-Düsseldorf)

Anlage 4: BVWP 2030- Endfassung im Bereich Wasserstraße (Auszug RR-Düsseldorf)

Inhaltsverzeichnis / Sachverhaltsschilderung :

1. Endfassung BVWP 2030

Das Bundeskabinett hat am 03.08.2016 den BVWP 2030 für die Bundesschienen-, Bundesfernstraßen- und Bundeswasserstraßenwege beschlossen.

Der neue BVWP umfasst rund 1.000 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 269,6 Milliarden Euro. Diese teilen sich auf in 112,3 Milliarden Euro für Schienenwege (41,6 %), 132,8 Milliarden Euro für Bundesfernstraßen (49,3 %), und 24,5 Milliarden Euro für Bundeswasserstraßen (9,1 %).

Bei den Bundesfernstraßen sind für die neuen Vorhaben des Vordringlichen Bedarfs (VB/VB-E) und die laufenden und fest disponierten Vorhaben (FD) für NRW insgesamt 13,67 Mrd. € vorgesehen, was bei 69,43 Mrd. € bundesweit einem Anteil von 19,7 % entspricht.

1.1 Straßenvorhaben

Die **Anlage 1** enthält alle Straßenprojekte im Gebiet des RR-Gebietes als Auszug aus der Endfassung.

In der **Anlage 2** sind die Änderungsvorschläge des Regionalrates zum Referentenentwurf vom 14.04.2016 mit der Endfassung des BVWP 2030 gegenübergestellt. Aus dieser Gegenüberstellung wird erkennbar, dass einige Änderungswünsche des Regionalrates in der Endfassung doch noch berücksichtigt wurden.

Zukünftig will sich der Bund im Rahmen seiner verfassungsrechtlichen Möglichkeiten noch stärker am Bau von Radschnellwegen beteiligen. Die zu ändernden Grundlagen werden derzeit von der Bundesregierung geprüft.

1.2 Schienenvorhaben

Im Bereich Schienenvorhaben sind im Vergleich zum Referentenentwurf nun zwei weitere Vorhaben zur Gesamtmaßnahme Rhein-Ruhr-Express im Vordringlichen Bedarf zu finden „*RRX: Köln- Düsseldorf- Dortmund/ Münster (2. Baustufe*“ und „*RRX, Köln- Düsseldorf- Dortmund/ Münster (Systemhalt Düsseldorf- Benrath)*“.

In **Anlage 3** sind alle Schienenvorhaben im Bereich des RR-Gebietes aufgelistet.

Der „Eiserne Rhein“ ist wie im Referentenentwurf auch in der Endfassung nicht enthalten.

Inhaltsverzeichnis / Sachverhaltsschilderung :

1.3 Wasserstraßenvorhaben

Im Bereich Wasserstraßenvorhaben hat sich in der Endfassung des BVWP 2030 im Vergleich zum Referentenentwurf nichts verändert (**Anlage 4**).

2. Weiteres Verfahren

Der vom Bundeskabinett beschlossene BVWP bildet die Basis für den Gesetzesentwurf der Bundesregierung zur Änderung der Ausbaugesetze für Straße und Schiene mit den dazugehörigen Bedarfsplänen. Für die Wasserstraße wird es erstmals ein Ausbaugesetz geben. Der Deutsche Bundestag beschließt über die Aufnahme der BVWP-Projekte und eventuell weiterer Projekte in die Bedarfspläne der Ausbaugesetze. Im Zuge des Gesetzgebungsverfahrens ist der Bundesrat zu beteiligen. Erst mit Verabschiedung der Ausbaugesetze und ihrer Bedarfspläne liegt ein verbindlicher Beschluss vor, welche Verkehrsinfrastrukturprojekte mit welcher Dringlichkeit geplant und aus dem Bundeshaushalt finanziert werden sollen. BVWP und Bedarfspläne müssen aufgrund der Parlamentsbefassung nicht vollständig deckungsgleich sein.

BVWP 2030 - Endfassung im Bereich Strasse (Auszug RR-Düsseldorf)

Lfd. Nr.	(Teil-) Projektnummer	Str.Nr.	Ggf.2. Str.Nr	Projekt		Bauziel	Länge km	Investitionen in Mio.	Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Hinweise
				von	bis							
1	3	4	5	6	7	8	9	10	15	16	17	23
Laufende und festdisponierte Projekte (FD) und Laufende und festdisponierte Projekte - Engpassbeseitigung (FD-E)												
4		A 001		AS Wermelskirchen	T+R-Anlage Remscheid	E 6	4,4	18,7		FD		in Bau
9		A 44		Düsseldorf / Ratingen (A 3)	Velbert (B 227)	N 4	9,0	145,4		FD		in Bau
13		A 46		Westring	AK Sonnborn (L 418)	E 6	2,0	33,9		FD		Fertigstellung des Gesamtprojekts
14		A 524	B 008	Duisburg / Serm (B 8)	AS Duisburg / Rahm mit B 8 OU Düsseldorf / Wittlaer (1.BA)	E 4	3,0	25,3		FD		in Bau
Neue Vorhaben - Vordringlicher Bedarf (VB) und Vordringlicher Bedarf - Engpassbeseitigung (VB-E)												
36	A1-G50-NW	A 001	A 043	AK Wuppertal-N		KN	0,1	40,2	VE	VB-E	4,4	
40	A3-G20-NW	A 003	A 046	AK Leverkusen (A 1)	AK Hilden (A 46)	E 8	19,7	285,9	VP	VB-E	4,6	
41	A3-G30-NW	A 003		AK Hilden	AK Ratingen-O	E 8	11,2	136,7	VP	VB-E	>10	
42	A3-G40-NW	A 003		AK Ratingen-O	AK Breitscheid (A 52)	E 8	4,5	85,3	OP	VB-E	6,8	
43	A3-G50-NW	A 003		AK Breitscheid (A 52)	AK Kaiserberg (A 40)	E 8	12,5	188,7	OP	VB-E	2,5	

Lfd. Nr.	(Teil-) Projektnummer	Str.Nr.	Ggf.2. Str.Nr	Projekt		Bauziel	Länge km	Investitionen in Mio. €	Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Hinweise
				von	bis							
1	3	4	5	6	7	8	9	10	15	16	17	23
82	A52-G11-NW	A 052		AK Mönchengladbach (A 61)	AK Neersen (A 44)	E 6	7,5	84,9	VE	VB-E	3	Vorhabenzuschnitt hat sich zum Referentenentwurf verändert! Vorher unter WB.
83	A53-G20-NW	A 052		AK Breitscheid (A 3)	AS Essen-Rüttenscheid (B 224)	E 6	13,5	285,1	OP	VB-E	6,6	
87	A57-G20-NW	A 057		AK Köln-N (A 1)	AD Neuss-S (A 46)	E 6	18,6	140,2	PA	VB-E	8,3	
88	A57-G30-NW	A 057	A 052	AK Kaarst		KN	0,1	32,7	VP	VB-E	3,7	
89	A57-G50-NW-T1-NW	A 057	A 040	AK Moers (A 40)		KN	0,1	12,6	VE	VB-E	>10	
90	A57-G50-NW-T2-NW	A 057		AK Moers	AK Kamp-Lintfort (A 42)	E 6	7,2	47,5	VE	VB	3,6	
91	A57-G60-NW	A 057		AK Meerbusch (A44)	AK Moers (A 40)	E 6	16,5	263,3	VEG	VB-E	3,8	
126	B9-G10-NW	B 009		Westtangente Krefeld	(B 57 - B 9)	N 2	6,5	24,3	OP	VB	>10	
127	B237_B51-G10-NW-T3-NW	B 051		OU Bergisch-Born (B 51)		N 2	2,7	8,9	VEA	VB	7,5	
146	B59-G10-NW	B 059		AS Köln-Bocklemünd	Grevenbroich-Süd	N 2	3,5	14,5		VB	>10	siehe Teilprojekte Nr. 147 und 148!
147	B59-G10-NW-T1-NW	B 059		OU Sinsteden		N 2			PF			siehe Hauptprojekt Nr. 146!
148	B59-G10-NW-T2-NW	B 059		OU Allrath		N 2			OP			siehe Hauptprojekt Nr. 146!
170	B67-G30-NW	B 067		OU Uedem	(A 57 - L 174)	N 2	9,4	35,9		VB	>10	siehe Teilprojekte Nr. 171 und 172!

Lfd. Nr.	(Teil-) Projektnummer	Str.Nr.	Ggf.2. Str.Nr	Projekt		Bauziel	Länge km	Investitionen in Mio. €	Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Hinweise
				von	bis							
1	3	4	5	6	7	8	9	10	15	16	17	23
171	B67-G30-NW-T1-NW	B 067		OU Uedem	(Südabschnitt A 57-L 77)	N 2			VE			siehe Hauptprojekt Nr. 170!
172	B67-G30-NW-T2-NW	B 067		OU Uedem	(Nordabschnitt L 77-L 174)	N 2			VE			siehe Hauptprojekt Nr. 170!
174	B 220-G10-NW	B 220		OU Kleve-Kellen		N 2	2,9	8,5	VE	VB	>10	
210	B477-G20-NW-T3-NW	B 477		OU Rommerskirchen/ Butzheim	und Frixheim	N 2	5,5	18,2	OP	VB	2,1	Vorhabenzuschnitt hat sich zum Referenten-entwurf verändert! Vorher unter WB.
Neue Vorhaben - Weiterer Bedarf mit Planungsrecht (WB*)												
229	A46-G20-NW	A 046		AS Düsseldorf-Holthausen	AK Hilden (A 3)	E 8	7,4	59,4	VP	WB*	4,1	
233	A61-G41-NW	A 061a		AK Wanlo (A 46)	AS Mönchengladbach-Nordpark	E 4/6	12,5	161,1	VP	WB*	3,4	Vorhabenzuschnitt hat sich zum Referenten-entwurf verändert!
234	B288_A524-G20-NW	A 524	B 288	OD Krefeld	Duisburg-Serm	E 4	6,9	224,5		WB*	2,1	siehe Teilprojekt Nr. 235!
235	B288_A524-G20-NW-T1-NW	B 288		OD Krefeld	w Duisburg-Mündelheim	E 4			UVS			siehe Hauptprojekt Nr. 234!
251	B237_B51-G10-NW-T2-NW	B 237		OU Bergisch-Born (B 237)		N 2	3,0	18,8	VP	WB*	6,9	Vorher unter WB.
241	B9-G30-NW	B 009		OU Kleve		N 2	1,4	2,9		WB*	>10	

Lfd. Nr.	(Teil-) Projektnummer	Str.Nr.	Ggf.2. Str.Nr.	Projekt		Bauziel	Länge km	Investitionen in Mio. €	Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Hinweise
				von	bis							
1	3	4	5	6	7	8	9	10	15	16	17	23
Neue Vorhaben - Weiterer Bedarf (WB)												
260	A44-G20-NW	A 044		AK Neersen (A 52)	AK Meerbusch (A 57)	E 6	13,6	121,4	OP	WB	1,6	
265	A46-G10-NW	A 046		AD Holz (A 44)	AK Neuss-W (A 57)	E 6	17,9	143,8	OP	WB	1,8	

Erklärungen

Bauziele (Neubau)

N 2	2-streifiger Neubau
N 4	4-streifiger Neubau

Bauziele (Erweiterung)

E 4	Erweiterung auf 4 Fahrstreifen
E 6	Erweiterung auf 6 Fahrstreifen
E 8	Erweiterung auf 8 Fahrstreifen
E 4/6	Erweiterung auf 4 bzw. 6 Fahrstreifen
KN	Ausbau eines Knotenpunkts

Planungsstand

OP	ohne Planungsbeginn
PA	Planfeststellung beantragt
PF	Planfeststellungsbeschluss ergangen
UVS	Umweltverträglichkeits- / Variantenunt. abgeschlossen
VE	Vorentwurf in Bearbeitung
VEA	Vorentwurf abgeschlossen
VEG	Vorentwurf genehmigt
VP	Vorplanung läuft

Allgemeine Abkürzungen

AD	Autobahndreieck
AK	Autobahnkreuz
AS	Anschlussstelle
B	Bundesstraße
BA	Bauabschnitt
BAB	Bundesautobahn
Bgr.	Bundesgrenze
FB	Fahrbahn
L	Landesstraßen
O	Ost
OU	Ortsumfahrung
ÖPP	öffentlich-private Partnerschaft
S	Süd
sö	Süd-ö.
SW	Süd-westlich
W	West

Veränderungen des Referentenentwurfs zur Endfassung des BVWP 2030 im Bereich Straße (Auszug RR-Düsseldorf)

Vorhaben	Erster Entwurf des BVWP	Forderung des RR vom 14.04.2016	Endfassung des BVWP
A 52 AK Mönchengladbach (A 61) - AK Neersen	WB	VB-E	VB-E
B 477 OU'en Rommerskirchen/ Butzheim und Frixheim	WB	VB	VB
A 61 AK Wanlo (A 46) - AS Mönchengladbach Nordpark	WB*	VB	WB* (Veränderung der Straßennummer. Als Bauziel ist außer der Erweiterung auf 6 Streifen auch eine Erweiterung auf 4 Streifen vorgesehen. Die Baulänge hat sich von 10,1 auf 12,5 km vergrößert.)
A 44 AK Neersen (A 52) - AK Meerbusch (A 57) (Int. Nr. 98)	WB	VB	WB (keine Veränderung)
A 524/B 288 zwischen OD Krefeld und Duisburg-Serm einschließlich Neubau Rheinbrücke (Int. Nr. 162 (Hauptprojekt), 402 (Teilprojekt mit Rheinbrücke))	WB* A 524/ B 288 OD Krefeld - Duisburg- Serm	VB	WB* (keine Veränderung)
	WB* A 524/ B 288 OD Krefeld - w Duisburg- Mündelheim	VB	WB*
B 237 OU Bergisch-Born	WB	X	WB* (Der Nutzen-Kosten-Quotient ist jetzt viel höher.)
Die Vorhaben B 58, OU Geldern, B 221, OU Brüggen/ Genhold, B 229, OU Langenfeld (AK Langenfeld - B 229), B 221n OU Broekhuysen, A 3, 6-streifiger Ausbau zw. AS Dinslaken Nord und Grenze D/NL sind weiterhin im Entwurf nicht enthalten.			

VB / VB-E

WB*

WB

Neue Vorhaben- Vordringlicher Bedarf (VB-E mit Engpassbeseitigung)

Weiterer Bedarf mit Planungsrecht

Weiterer Bedarf

Anlage 3

BVWP 2030 - Endfassung im Bereich Schiene (Auszug RR-Düsseldorf)

neue Prio.	Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme ²	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV
					Gesamt	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung/Ersatz			
Laufende und fest disponierte Projekte										
	30	N09 u. 109	ABS (Amsterdam –) Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen (1. u. 2. Baustufe)	Bezugsfall: 1. Baustufe: 3-gleisiger Ausbau; Nicht Bezugsfall: 2. Baustufe: Vmax-Erhöhung auf 200 km/h				im Bau		
	37	N29	Kombinierter Verkehr / Rangierbahnhöfe (2. Stufe)	Bezugsfall gemäß ZBA-Projekt (Rbf/KV-Konzept 1/07); nicht Bezugsfall: 2. Modul Basel; Kombiniertes Verkehr (KV) Drehscheibe Rhein / Ruhr 3. u. 4. Baustufe; Zugbildungsanlage (ZBA) Oberhausen-Osterfeld Süd 2. Baustufe (Ost-West) (siehe Pr-Nr. R-999-V99)				teilw. im Bau, teilw. fertig ¹		
Neue Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)										
	17	2-020-V01	Rhein-Ruhr-Express (RRX): Köln – Düsseldorf – Dortmund / Münster	Ausbaumaßnahmen Köln-Mülheim – Langenfeld-Berghausen, Düsseldorf-Hellerhof – Düsseldorf-Wehrhahn, Düsseldorf-Zoo – Düsseldorf-Kalkum, Duisburg-Abzweig Kaiserberg, Mülheim-Styrum – Mülheim (Ruhr) Hbf, Essen-West – Bochum-Langendreer, Dortmund-Lütgendortmund – Dortmund Bbf, Dortmund Hbf	1.844,0	1.720,3	123,7	teilw. Planfeststellung	VB-E	1,8
NEU	18	2-020-V02	Rhein-Ruhr-Express (RRX): Köln-Düsseldorf – Dortmund / Münster (2. Baustufe)	5. u. 6. Gleis Düsseldorf-Kalkum –Duisburg	487,0	455,3	31,7	teilw. Vorplanung	VB	3,6
NEU	19	2-020-V03	Rhein -Ruhr - Express (RRX): Köln –Düsseldorf –Dortmund/ Münster (Systemhalt Düsseldorf-Benrath)	Einrichtung Haltepunkt Düsseldorf -Benrath; 5. u. 6. Gleis Düsseldorf -Benrath –Düsseldorf-Reisholz	136,2	136,2	0,0	teilw. Vorplanung	VB	1,5
	23	2-999-V99	Projekte des Potentiellen Bedarfs (Streckenmaßnahmen)	Im Nachgang zum BVWP bewertete PB-Projekte (Streckenmaßnahmen) bei Nachweis der Wirtschaftlichkeit.	2.000,0	1.600,0	400,0	-	VB	

neue Prio.	Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme ²	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV
					Gesamt	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung/Ersatz			
Neue Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)										
	25	K-999-V99 M-001-V01 M-999-V99	Projekte des Potentiellen Bedarfs (weitere Knoten, mikroskopische Maßnahmen)	Im Nachgang zum BVWP bewertete PB-Projekte (weitere Knoten, mikroskopische Maßnahmen, Maßnahmen für einen Deutschland-Takt) bei Nachweis der Wirtschaftlichkeit	750,0	600,0	150,0	-	VB	
Neue Vorhaben, Weiterer Bedarf (WB)										
Projekte und Finanzvolumen des WB abhängig von der Bewertung des Potenziellen Bedarfs										
Vorhaben des Potentiellen Bedarfs, die in den VB oder WB aufsteigen können										
neue Prio.	Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Maßnahmentitel	Beschreibung der Maßnahme ²				Planungsstand		
	9	2-025-V01	ABS Grenze D/NL – Kaldenkirchen – Viersen – Rheydt - Odenkirchen	Projektdefinition noch nicht abgeschlossen, umfasst vsl. 2. Gleis Dülken – Kaldenkirchen, Rheydt Pbf – Rheydt - Odenkirchen u. 1 - gleisige Verbindungskurve Viersen aus Richtung Venlo in Richtung Krefeld				-		
	14	2-031-V01	ABS Gruiten – Wuppertal – Schwelm	Projektdefinition noch nicht abgeschlossen, umfasst vsl. kapazitätssteigernde Maßnahmen				-		
	23	2-042-V01	NBS Rheydter Kurve	Projektdefinition noch nicht abgeschlossen, umfasst vsl. neue 1 - gleisige Verbindungsstrecke Herrath – Hochneukirch				-		
	31	2-999-V99	Weitere Streckenmaßnahmen	Sofern Engpässe, die weder mit den „Laufenden Projekten“, noch mit den „Neuen Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)“ oder den anderen Projekten des „Potenziellen Bedarfs“ beseitigt werden können, werden weitere Streckenmaßnahmen des Potenziellen Bedarfs definiert. Schon jetzt absehbar werden dies u.a. ein „Sammelprojekt Engpassauflösung Zielnetz“ sowie ein Projekt „Überholgleise für 740m-Züge“ sein.				-		
	40	K-999-V99 M-999-V99	Weitere Knoten, mikroskopische Maßnahmen	Sammelposition zahlreicher angemeldeter kleiner und mittlerer Knoten sowie Maßnahmen, die sich nur auf mikroskopischer Ebene untersuchen lassen (soweit sie nicht unter M-001-V01 untersucht werden) Projektauswahl, -definition und -bewertung erfolgen entsprechend Bedarf.				-		

Anlage 4

BVWP 2030 - Endfassung im Bereich Wasserstraße (Auszug RR-Düsseldorf)

Laufende und fest disponierte Projekte

Keine Maßnahme mit Bezug zum Gebietes des Regionalrates Düsseldorf in der Endfassung des BVWP 2030 enthalten!

Lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Bundeswasserstraße	Projektbezeichnung	Investitionen in Mio. €			Planungsstand	Dringlichkeit	NKV	Umwelt- und naturschutzfachliche	Netzkategorie	Hinweise
				Gesamt ¹	davon Aus-/Neubau	davon Erhaltung / Ersatz						

Neue Vorhaben, Vordringlicher Bedarf (VB-E u. VB)

13	W 27	Rhein	Abladeverbesserung und Sohlenstabilisierung am Rhein zw. Duisburg und Stürzelberg	201,3	103,8	97,4	VP	VB	2,10		A	
----	------	-------	---	-------	-------	------	----	----	------	--	---	--

Neue Vorhaben, Weiterer Bedarf (WB)

Keine Maßnahme mit Bezug zum Gebietes des Regionalrates Düsseldorf in der Endfassung BVWP 2030 enthalten!

Fußnote und Erklärungen

VP Vorplanung

DP Planfeststellung

PFV Planfeststellungsverfahren

PFB Planfeststellungsbeschluss

VB neue Vorhaben im vordringlichen Bedarf

VB-E neue Vorhaben im vordringlichen Bedarf-Engpassbeseitigung

WB neue Vorhaben als weiterer Bedarf

A Netzkategorisierung Binnenschiffahrtstraßen A: $\geq 6,0$ Mio. t/a

¹Bei "Laufenden und festdisponierten Vorhaben" entspricht die Angaben der Gesamtinvestition dem noch ausstehenden Bundesanteil. Bei den "Neuen Vorhaben" entspricht die Angabe der Gesamtinvestition einschl. etwaiger Finanzierungsanteile Dritter.